

Zeitschrift:	Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft von Bern
Herausgeber:	Geographische Gesellschaft Bern
Band:	35 (1942-1943)
Artikel:	Orographische und morphologische Untersuchungen in den östlichen Pyrenäen. 1. Teil
Autor:	Nussbaum, Fritz
Vorwort:	Vorwort
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-322947

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Der Verfasser hat die östlichen Pyrenäen erstmals im Jahre 1923 besucht, um dort die aus der Literatur bekannten Spuren eiszeitlicher Vergletscherung kennen zu lernen und sie mit einschlägigen Erscheinungen der Alpen zu vergleichen. Diese Studien liessen recht bald eigenartige, von denen unserer Gebirge nicht unbedeutend abweichende Verhältnisse erkennen, die wiederholte Begehungen nötig machten. Daher wurden die Beobachtungen im Verlaufe der folgenden Jahre bis in die Zentralpyrenäen ausgedehnt und gleichzeitig auch Untersuchungen über andere morphologische Erscheinungen, namentlich über Tal- und Gebirgsbildung, angestellt und sie in Beziehung zu den Glazialformen gebracht.

Dies dürfte aus einigen bereits veröffentlichten Arbeiten des Verfassers hervorgehen.

Die «*Stiftung für die Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Universität Bern*» hat durch namhafte Unterstützung die Ausführung von Studienreisen der Jahre 1930 bis 1939 sowie die Drucklegung der vorliegenden Abhandlung ermöglicht, wofür ihr auch an dieser Stelle der aufrichtige Dank ausgesprochen sei.

Ebenso dankt der Verfasser der Geographischen Gesellschaft von Bern für ihre Beihilfe zur Veröffentlichung dieser Arbeit in ihrem Jahresbericht.

Zollikofen, im April 1945.

Der Verfasser.